

Amtliche



Nachrichten

der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha

Folge 295 / Juli 2013

Österreichische Post AG – Info.Post Entgelt bezahlt



Fotografie Pschill

**Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger!**

In den Gemeinderatsitzungen am 21. März 2013, am 13. Mai 2013 und 24. Juni 2013 wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst und Berichte vorgetragen:

Neue Gemeinderatsmitglieder

Aufgrund des Ablebens von Herrn Gemeinderat Gerhard Lorenz im Dezember 2012 wurde Herr Franz Brandstetter, wohnhaft in 2462 Wilfleinsdorf, Augasse 13 in den Gemeinderat einberufen.

Herr Gerhard Lorenz war von 2000 bis 2012 Mitglied des Gemeinderates und von 2000 bis 2010 Ortsvorsteher von Wilfleinsdorf. Die Stadt Bruck an der Leitha wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Weiters hat Frau Mag. Silvia Sumser mit Ende Mai 2013 auf die Ausübung ihres Gemeinderatsmandates verzichtet. An ihrer Stelle wurde Herr DI Ralf Roggenbauer, wohnhaft in 2460 Bruck an der Leitha, Haydngasse 6/8, in den Gemeinderat einberufen.

Rechnungsabschluss 2012

Der Rechnungsabschluss 2012 wurde einstimmig genehmigt. Dieser weist Einnahmen im ordentlichen Haushalt in der Höhe von € 18,373.417,76 auf, im außerordentlichen Haushalt in der Höhe von € 5,240.511,32.

Im ordentlichen Haushalt betragen die Ausgaben € 18,287.014,59, im außerordentlichen Haushalt € 5,179.684,15.

Das ergibt einen Überschuß sowohl im ordentlichen Haushalt von € 86.403,17 als auch im außerordentlichen Haushalt von € 60.827,17.

THEMEN:

- Aus dem Gemeinderat
- Nationalratswahl 2013
- Ergebnis Landtagswahl 2013
- Neuer Nahversorger in Wilfleinsdorf
- Kulturpreis 2014
- Schnelleres Internet für Wilfleinsdorf
- Carnuntumdraisine
- 3. Brucker Akkuschauberrennen
- Musi´fest in der Feuerwehrkurv´n
- Blasmusik - Ehrungen
- Partnerschaftsverein
- Kulturpreis 2014
- Gelsenbekämpfung
- Rasenmähen, Grünschnitt, ...
- Harrachpark-Gefahren
- Tierkörperbeseitigung
- Vermeidung von Hundekot auf öffentlichen Anlagen
- Reinigungskräfte gesucht
- Jugend Bruck an der Leitha
- Neue Mittelschule I + II
- Wochenenddienste Apotheken und Ärzte
- Polizei informiert
- Aus der Stadtbücherei
- Aus der Volkshochschule
- Aus dem Stadtarchiv
- NÖGKK informiert
- KOBV-Sprechtag
- Sprechtag

B R U C K



L E I T H A

Aus dem Gemeinderat

Eissportzentrum –

Zustimmung zur Nutzungsänderung

Im Zuge der Planung des Eissportzentrums wurde eine Adaptierung durchgeführt, wonach nun statt einem Hallenbad ein Sporthotel errichtet werden soll. Derzeit laufen die Projektierungs- und Bauvorbereitungsarbeiten. Baubeginn soll in den nächsten Wochen nach Vorliegen der erforderlichen Genehmigungen sein.

Nachmittagsbetreuung – Hort

In den beiden Volksschulen werden ab dem Schuljahr 2013/2014 je zwei bis drei Gruppen für die Nachmittagsbetreuung eingerichtet werden. In der Volksschule Hauptplatz erfolgt die schulische Nachmittagsbetreuung in den Räumlichkeiten des derzeitigen Hortes bzw. in einigen Räumen und im Turnsaal der Volksschule. In der Volksschule Fischamender Straße wird hierfür ein Gebäudeteil im Bereich der Sporthalle adaptiert. Der Betreuungsumfang soll grundsätzlich entsprechend dem Bedarf ausgelegt werden und ist derzeit vorgesehen von Montag bis Freitag von 10.30 Uhr bis spätestens 18.00 Uhr.

City Bruck GmbH - Liquidation

Da die City Bruck GmbH (trotz Bemühungen) die in sie gesetzten Erwartungen für die Belebung der Brucker Innenstadt bis dato nicht erwirken konnte, wurde mit Zustimmung des Einzelhandelsbeirates die Gesellschaft liquidiert. Nach Vorliegen der Liquidation wird die Werbegemeinschaft von der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha mit € 10.000,- jährlich unterstützt.

Bauder G.m.b.H. – Optionsvertrag

Ein Optionsvertrag und eine Grundsatzvereinbarung wurde mit der Firma Paul Bauder GmbH zwecks Betriebsansiedelung im Westen von Bruck an der Leitha abgeschlossen. Somit wurden die wesentlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines potenten Produktionsbetriebes im Industriegebiet West geschaffen.

Lingingstiftung –

Verkauf Liegenschaft Mühlgasse 16

Die Liegenschaft am Standort Mühlgasse 16 wurde an die Firma Sowa Bau GesmbH, 1120 Wien verkauft. Das Haus soll umfassend saniert und für Wohnzwecke zur Verfügung gestellt werden.

Bürgerspitalfonds –

Verkauf Liegenschaft Stefaniegasse 5

Auch die Liegenschaft Stefaniegasse 5 wurde verkauft. Die Firma Patron GesmbH, 7100 Neusiedl/See trat dabei als Käufer auf.

FF Bruck an der Leitha – Fahrzeugankauf

Aufgrund der aktuellen Ausrüstungsverordnung des Landes NÖ für Feuerwehren wurde ein WLF mit WLA Tank 8000 bei der Fa. Empl und der Fa. Keller zu einem Preis von € 308.964,97 angekauft.

Landesstraßenverbindung B10-L163 –

Grundsatzbeschluss

Der Gemeinderat hat einen Grundsatzbeschluss für die geplante Straßenverbindung der B10, Budapest Bundesstraße beginnend ab dem Kreisverkehr im Westen der Stadt, über die Ostbahnstrecke mit der Wilfleinsdorfer Straße L 163 beschlossen. Damit wird der beschränkte Bahnübergang voraussichtlich ab 2016 der Vergangenheit angehören.

Kurzparkzonen – Änderungen

Der Gemeinderat hat folgende Änderungen betreffend Kurzparkzone beschlossen:

Mit Anbringung der neuen Zusätze an den Verkehrszeichen, jedoch spätestens ab 1.8.2013 müssen Sie für die Zeit von Montag bis Freitag von 08.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr, sowie am Samstag von 08.00-12.00 Uhr eine Parkgebühr entrichten, wobei die erste halbe Stunde der Parkzeit gebührenfrei sein wird. Die Gebühren selbst wurden nicht geändert.

Ankauf von Parkscheinautomaten

Da die derzeitigen Parkscheinautomaten nicht mehr zeitgemäß und sehr reparaturanfällig sind, wurden bei der Firma Technic, Gerätebau GesmbH, Anton Rauch-Straße 8c, 6020 Innsbruck, zu einem Gesamtbetrag von € 53.800,- 11 neue Automaten angekauft.

Revitalisierung Rathaus

Für die geplante Sanierung des Rathauses ist es erforderlich, die Verwaltung der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha in ein Ausweichquartier umzusiedeln. Für dieses Ausweichquartier wurden die Container, die bis Sommer 2013 von der Polytechnischen Schule/Neue Mittelschule I verwendet wurden, angekauft.

In der 24 Kalenderwoche fand ein Gespräch mit dem neuen Leiter des Bundesdenkmalamtes, Herrn Dr.

Aus dem Gemeinderat

Fuchsberger vom Landeskonservatorat für NÖ, statt. Dabei konnte folgendes Übereinkommen getroffen werden:

Die Stadtgemeinde legt innerhalb von 2 Wochen einen Einreichplan inkl. Förderansuchen vor und wird so rasch als möglich einen Veränderungsbescheid und damit endgültig grünes Licht für den Umbau des Rathauses erhalten. Wesentlich ist, dass das künftige Bürgerservicezentrum nunmehr ebenerdig, behindertengerecht und ohne eine einzige Stufe erreichbar sein wird und das Rathaus insgesamt nach Fertigstellung ein modernes, dennoch altes Haus für unsere Bürger wird.

In der Gemeinderatssitzung am 24.6.2013 wurde daher einerseits das Architekturbüro BME, welches 2003 den Wettbewerb gewonnen hatte, mit der Einreichplanung beauftragt und andererseits eine Finanzierungsvariante beschlossen, die ohne Verschuldung der Gemeinde, jedoch mit einer zu erwartenden Unterstützung des Landes NÖ, das Auslangen findet. Voraussichtlich wird der Rathausbetrieb Ende des Jahres in die bestehenden Schulcontainer in der Feldgasse übersiedeln. Über weitere Aktivitäten werde ich Sie am Laufenden halten.

Photovoltaikanlagen – Vertrag

Verträge wurden mit der Firma ÖMAG betreffend Abnahme und Vergütung von Ökostrom betreffend die Photovoltaikanlagen auf den Gebäuden des Bauhofs, des FF-Gebäudes und des Kindergartens Wilfleinsdorf abgeschlossen.

Vereinbarung Solarmülltonne

Eine 2-jährige Vereinbarung über 4 Solarmülltonnen wurde mit der Firma Friendly-Energy e.U. abgeschlossen, wobei der Gemeindeabfallverband Bruck an der Leitha und die Firma WINWIN die Kosten für je eine Tonne übernehmen. Die restlichen beiden Tonnen finanziert die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha.

Neuer Nahversorger in Wilfleinsdorf

Ein Mietvertrag mit der Firma Abdurrahman BEGEN-DI, 2405 Bad Deutsch Altenburg, Wienerstraße 53 betreffend Nahversorgung in Wilfleinsdorf wurde abgeschlossen. Dafür wurde das Gemeindezentrum am Standort des ehemaligen ADEG-Marktes zu Gesamtkosten von ca. € 138.000,-- umgebaut. In diesem Gebäude wird das Nahversorgungs-Geschäft voraussichtlich im Juli 2013 eröffnet. **Eine gesonderte Aussendung für den Ortsteil Wilfleinsdorf wird noch erfolgen.**

Liebe Wilfleinsdorfer und -innen! Ich möchte Sie heute schon ersuchen, in Zukunft mit Ihren Einkäufen im Ort dieses Projekt tatkräftig zu unterstützen.

Grundstückankauf – Tegetthoffgasse 10

Von der Firma Erkona wurde das Grundstück in der Tegetthoffgasse 10 erworben, um einen direkten Zugang von der Fussgängerzone zum Raiffeisengürtel zu ermöglichen.

Erneuerung der Straßenbeleuchtung

In folgenden Straßenzügen werden die Leuchtköpfe der Straßenbeleuchtung gegen neue LED-Lampen getauscht:

Semmelweissgasse, Johann Böhm-Gasse, Goethegasse, Peter Rosegger-Gasse, Bischof Dr. Streidt-Gasse, Johann Strauß-Gasse, Ludwig Graf-Gasse, Arbeitergasse, Christelbauergasse.

Für die oben angeführten Straßenzüge ist der Ankauf von 67 Stück Lampen, welche Kosten von rund € 41.000,-- verursachen, notwendig. Der Tausch der Leuchtköpfe ist aufgrund des Alters der bestehenden Straßenbeleuchtung in den genannten Straßenzügen, den verstärkt auftretenden Wartungsarbeiten und Instandhaltungskosten und immer wiederkehrender Beleuchtungsausfälle aufgrund Nässeintritt erforderlich geworden.

Asphaltierungsarbeiten Begleitweg B10

Die Abteilung NÖ Agrarbezirksbehörde – Fachabteilung Güterwege wird im Einvernehmen mit der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha den letzten Bauabschnitt Asphaltierung Begleitweg B10 bis zur KG-Grenze Sarasdorf zu einem Preis von ca. € 29.000,-- in Angriff nehmen. Die Ausführung der gegenständlichen Arbeiten wird im Einvernehmen mit den Bauern erfolgen.

Bestellung von Bildungs-, Jugend- und Umweltgemeinderäten

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde Herr Stadtrat Gerhard Weil zum Bildungsgemeinderat bestellt. Für Jugendanliegen wird zukünftig Herr Stadtrat Rainer Windholz zuständig sein. Die Umweltagenden wird ab sofort Herr Stadtrat Alexander Petznek übernehmen.

Straßenbau und Güterwege

Für diverse Straßenbauprojekte werden Darlehen in Höhe von € 350.000,-- aufgenommen.

Aus dem Gemeinderat

Stadtbücherei – Tarifänderung

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Entlehngebühren in der Stadtbücherei mit 1.1.2014 neu festzusetzen. Näheres erfahren Sie auf unserer Homepage!

Römerland Carnuntum – Jugendprojekt

Ein Beschluss betreffend Jugendbetreuung für das 2. Halbjahr 2013 und das Jahr 2014 zu Gesamtkosten von rund € 23.000,-- wurde gefasst.

Sporthalle Fischamender Straße – Erneuerung Belag

Für die Sporthalle Fischamender Straße wurde ein Auftrag zur Erneuerung des Bodenbelages an die Firma Turkna in Höhe von rund € 96.000,-- vergeben.

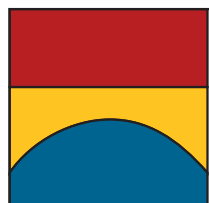
Kostenzuschuss für Umsteiger auf öffentliche Verkehrsmittel

Um den Brucker Pendlern den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel gerade in der Zeit der Bauarbeiten auf der A4 schmackhaft zu machen, wird ein einmaliger Kostenzuschuss zu einer Monatskarte für Umsteiger („Schnupperticket“) gewährt werden.

Dieser Zuschuss wird demnächst auf der Homepage der Stadtgemeinde vorgestellt. Hierbei wird es ein Antragsformular zum downloaden geben. Mit seiner Unterschrift auf diesem Formular bestätigt der Bewerber auch, dass er erstmalig auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigt.

Hier ein paar Eckpunkte der Voraussetzungen/Bedingungen:

- Hauptwohnsitz des Bewerbers in Bruck/L., bzw. Wilfleinsdorf
- maximale Strecke: Bruck/Leitha - St. Pölten
- Förderzeitraum 1.7.2013 – 31.12.2013
- eine Monatskarte aus diesem Zeitraum wird für max. 100 Personen mit 20% gefördert.
- Die Auszahlung erfolgt dann bis 30. des auf die Einreichung folgenden Monats per Banküberweisung auf das Konto des Förderwerbers.
- Ende der Einreichfrist ist der 31.1.2014



Informationen aus erster Hand
SCHNELL UND AKTUELL
www.bruckleitha.at

Nationalratswahl 2013

Zu der am 29. September 2013 stattfindenden Nationalratswahl darf ich Ihnen einige Informationen auf diesem Weg zur Kenntnis bringen:

Wahlkarten/Briefwahl

Falls Sie am Tag der Nationalratswahl nicht in Bruck an der Leitha sind, müssen Sie eine Wahlkarte bis spätestens Mittwoch, 25. September 2013 schriftlich im Gemeindeamt beantragen. Eine mündliche Antragstellung ist bis spätestens Freitag, 27. September 2013, 12.00 Uhr in der Gemeindekanzlei (Rathaus, 2. Stock, Zimmer 2) auch noch möglich. **Die Wahlkarten werden ab Anfang September erhältlich sein!**

Diese Wahlkarte benötigen Sie, wenn Sie in einer anderen österreichischen Gemeinde oder im Ausland wählen oder wenn Sie Ihre abgegebene Stimme per Brief übermitteln wollen.

Nähere Informationen zum Thema Wahlkarten bzw. Briefwahl werden Ihnen im Zuge der Ausstellung erteilt.

Selbstverständlich wird auch diesmal wieder eine „Fliegende Wahlbehörde“ jene bettlägerigen Wähler aufsuchen, die eine entsprechende Wahlkarte beantragt und erhalten haben.

Abschließend darf ich Sie einladen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Landtagswahl 2013 – Ergebnis

wahlberechtigt	6.453	
abgegeben	4.010	(62,14 %)
ungültig	59	(1,47 %)
gültig	3.951	(98,53 %)
ÖVP	1.712	(43,33 %)
SPÖ	1.090	(27,59 %)
FPÖ	289	(7,31 %)
Grüne	362	(9,16 %)
FRANK	440	(11,14 %)
KPÖ	36	(0,91 %)
MUT	22	(0,56 %)

Ich danke allen WählerInnen, die an der Wahl teilgenommen und damit von ihrem demokratischen Recht Gebrauch gemacht haben. Außerdem bedanke ich mich besonders herzlich bei jenen Damen und Herren, die als MitarbeiterInnen der Wahlbehörden am Wahlsonntag tätig waren.

SAMSTAG 31.08.2013

16:00 Uhr | Hauptplatz Bruck/Leitha



Infos unter www.bruckelektrisiert.at

BRUCK  LEITHA

Verbund



Planst Du noch....oder schraubst Du schon!

3. Brucker Akkuschauberrennen - Samstag, 31.08.2013 – melde dein Team an

Auch heuer werden wieder die Akkuschauber zum Glühen gebracht und dabei echte Grand Prix Atmosphäre auf den Brucker Hauptplatz zaubern. Noch stehen genügend Startplätze in den beiden Kategorien Kinder/Jugendliche und Erwachsene zur Verfügung. Also nicht lange zögern, Team zusammenstellen und unter www.bruckelektrisiert.at anmelden.



Das Organisationsteam rund um die Stadtgemeinde Bruck, Energiepark Bruck/Leitha, Raiffeisen Lagerhaus Bruck, Bluesfriends Bruck und die Werbeagentur werbereich wollen in diesem Jahr verstärkt das Rahmenprogramm für Kinder und Jugendliche ausbauen.

„Wir haben in den letzten beiden Jahren gesehen, dass dies eine echte Familien-veranstaltung geworden ist“, so Projektleiter Norbert Koller vom Energiepark Bruck. Wie auch in den vergangenen Jahren warten auf die Gewinner (Schnelligkeit als auch Kreativität) attraktive Preise.

Somit – „ran an die Schrauber und ab in die Garage.“

Es ist wieder alles auf Schiene bei der Carnuntumdraisine:

Die Carnuntumdraisine startete am 20. April 2013 in ihre zweite volle Saison. An Wochenenden, Feiertagen und Fenstertagen können wieder bis 26. Oktober 2013 Fahrraddraisinen reserviert werden. Für größere Gruppen sind auch Termine an anderen Wochentagen möglich.



Vor allem Kombinationen sind beliebt wie etwa eine Fahrt von Bruck nach Petronell-Carnuntum mit Besuch des Archäologischen Parks oder eine Fahrt von Petronell-Carnuntum nach Rohrau mit Schlossbesichtigung und Mittagessen in der Schlosstaverne. Seit letztem Jahr steht auch ein historischer Eisenbahnwaggon in Rohrau. Dieser kann für eine Pause im Schatten genutzt werden oder aber auch für jedermann (nicht nur Draisinengäste) für besondere Anlässe angemietet werden (gerne auch mit Catering für zum Beispiel ein Gabelfrühstück, Weinverkostungen, Geburtstagsfeiern, etc.).

Für eine Fahrt mit einer Draisine kann man sich auf der Website der Carnuntumdraisine anmelden (www.carnuntumdraisine.at), oder eine Email an info@carnuntumdraisine.at mit einen Wunschtermin senden oder unter 0699 171 68100 direkt beim Betreiber, Herrn Ralf Roggenbauer aus Bruck an der Leitha anrufen. Fahrgäste die zu Fuß, mit dem Fahrrad oder öffentlich anreisen erhalten 10% Ermäßigung auf den Draisinenpreis!

Bei der Realisierung des Projektes waren als Sponsoren der ersten Stunde vor allem die Stadtgemeinde Bruck/Leitha sowie der Energiepark Bruck/Leitha, als auch die Firmen Landgarten, Coca-Cola, Eskimo, Villacher, Verbund und Siemens als auch die Niederösterreichische Versicherung beteiligt. Auch die beiden Marktgemeinden Rohrau und Petronell-Carnuntum standen geschlossen hinter dem Projekt. Vielen Dank für die Unterstützung!

Autofahrer aufgepasst! Achten Sie bitte besonders auf der Ortsverbindung Pachfurth – Höflein auf querende Draisinen!

Aus der Stadtbücherei

Die Stadt Bücherei

Neues aus Ihrer Stadtbücherei!



Der verzauberte Turm

Das Kinderspiel des Jahres 2013



Silber

Der erste Teil aus der neuen Fantasy - Trilogie von Kerstin Gier!



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden!

Beachten Sie bitte die Urlaubssperre der Stadtbücherei vom
26.8. bis 8.9.2013

Musifest der Brucker Blasmusik

Die Blasmusik Bruck an der Leitha lädt zum **Musi´fest in der Feuerwehrkurv´n**, Raiffeisengürtel 15 (Fa. Ruscher) vom 23. bis 25. August 2013 herzlichst ein.

Programm:

Freitag, 23. August:

Festbetrieb ab 17.00 Uhr

ab 18.00 Uhr - Kesselfleisch und Schmankerl vom Grill

19.00 Uhr - offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Richard Hemmer

ab 18.00 Uhr - Musikverein Prellenkirchen

anschließend spielt die „Tanzmusi der Blasmusik Bruck“ groß auf.

Samstag, 24. August: Festbetrieb ab 16.00 Uhr

ab 17.00 Uhr - Warme Blunz´n und Schmankerl vom Grill.

Musikalischer Nachmittag mit dem Musikverein Höflein

ab 19.30 Uhr: Tanzmusik mit „Die Hausfreunde“!

Sonntag, 25. August: 10.00 Uhr Festgottesdienst mit musikalischer Gestaltung durch die Blasmusik Bruck - danach Frühschoppen & Schnitzeessen.

Fröhlicher Ausklang mit den „Weidner Dorf-musikanten“.

Rasenmähen – Lärmbelästigung

Ich möchte Sie, liebe Liegenschaftseigentümer, auch heuer wieder aufgrund zahlreicher Interventionen seitens der Bevölkerung ersuchen, lärmentwickelnde Tätigkeiten (Rasenmähen, Holzschneiden, usw.) an Sonn- und Feiertagen, sowie an Samstag-Nachmittagen zu unterlassen!

Ihre Nachbarn werden es Ihnen danken!!!

Sauberes Bruck an der Leitha und Wilfleinsdorf

Unter Hinweis auf die Aktion „Sauberes Bruck an der Leitha und Wilfleinsdorf“ werden in den kommenden Monaten immer wieder Teile von Straßenzügen mit einem „Halten und Parken“-Verkehrszeichen gesperrt, um eine sorgfältige Reinigung der Straßen durch den Bauhof reibungslos durchführen zu können. In diesem Zusammenhang wird auch auf die Teilsperre von Straßenstücken zwecks Reinigung von Kanalschächten hingewiesen.

Wir ersuchen Sie, werte Mitbürgerinnen und Mitbürger um Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!

Blasmusik ernennt Ehrenmitglied und ehrt Gemeindemandatare!

Herr Alois Taferner, ehemaliger Stadtrat, Gründungsmitglied der Blasmusik Bruck an der Leitha und langjähriger Blasmusiker an der Tuba wurde kürzlich in der Generalversammlung der Blasmusik zu deren Ehrenmitglied ernannt. Die Ehrenurkunde wurde im festlichen Rahmen des Frühlingskonzertes überreicht. Ebenfalls beim Frühlingskonzert ehrte die Blasmusik Bruck Herrn Vizebürgermeister Bruno Fischer und Herrn Stadtrat Felix Böhm für besondere Verdienste um die Blasmusik in unserer Stadt. Obmann Franz Perger und Kapellmeister Erwin Brunner überreichten den beiden engagierten Mandataren im Namen des NÖ Blasmusikverbandes die Ehrennadel in Silber. Beiden Mandataren sei herzlichst für Ihre großartige Unterstützung gedankt. Vizebürgermeister Bruno Fischer war der Initiator des alljährlich im September stattfindenden „Tag der Blasmusik“ vor der Volksschule am Hauptplatz in Bruck, der heuer wieder am 13. September stattfindet! Zu den

Ehrungen gratulierten Bürgermeister Richard Hemmer, Kulturstadträtin Mag. Petra Weber-Einramhof, Bruckneudorfs Bürgermeister Gerhard Dreiszker und Stabführer Hannes Ruscher!



Kulturpreis 2014

Kulturpreis-Ausschreibung 2014 - Motto „Elemente“
Mit dem Motto „Elemente“ ist der Kreativität der KünstlerInnen keine Grenze gesetzt, die Jury erwartet eine Vielzahl an spannenden und interessanten Projekten.

Petra Weber-Einramhof erläutert die Überlegungen der Kulturpreis-Jury: "Das Motto „Elemente“ zielt sowohl auf die grundlegenden Bestandteile in der Kunst, als auch auf die „elementare“ Kraft, die hinter allen künstlerischen Äußerungen steht. Es soll die Auseinandersetzung mit den Grundstoffen der Kunst anregen und es wurde so ausgewählt, dass KünstlerInnen ein breites und offenes Betätigungsfeld für ihre künstlerischen Aktivitäten in den unterschiedlichen Kunstsparten finden." Einreichschluss für die Projekte ist der 31. Dezember 2013 bei der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha im Büro des Bürgermeisters, Zimmer 2 bei Frau Kling oder Herrn Schenzel.

Mit dem Brucker Kulturpreis sollen herausragende Projekte und künstlerische Initiativen prämiert werden. Die genauen Ausschreibungsunterlagen mit dem geänderten Vergabemodus sind auf der Website zu finden.

Einreichen können Kulturinitiativen, Vereine, Einzelpersonen oder Kollektive. Die geplanten Projekte müssen bis Oktober 2014 entweder in Bruck selbst stattfinden oder einen starken inhaltlichen Bezug zu Bruck haben. Die Preisverleihung wird im Dezember 2014 erfolgen. Es werden alle Einreichenden eingeladen, an der Preisverleihung teilzunehmen.

Der Kulturpreis wird jährlich aus Mitteln des von der Stadtgemeinde Bruck/Leitha und der Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl gestifteten Kulturförderfonds vergeben.



Heuer findet vom 10. bis 17. August wieder die Kinderferienwoche statt.

Diesmal kommen Bruckmühler Kinder nach Bruck an der Leitha um hier eine Woche Ferien bei einer Familie mit ungefähr gleichaltrigen Mädchen oder Burschen zu verbringen.

Der Partnerschaftsverein Bruck - Bruckmühl wird auch heuer wieder verschiedene Aktivitäten (Führung durch den Harrachpark, Besichtigung der Kaiservilla, Besuch beim Biobauern u. v. m.) mit den Bruckmühler und auch Ihren Kindern durchführen.

Wenn Sie ein Kind in dieser Woche aufnehmen möchten, werden Sie ersucht, entweder bei der Stadtgemeinde Bruck/Leitha unter der Tel. Nr. 62354/19 Herrn Schenzel oder bei mir unter der Tel. Nr. 66124 zu melden.

Wichtig wäre für uns, ob Sie einen Jungen oder ein Mädchen und in welchem Alter bei Ihnen aufnehmen, sie verpflegen und in die Familie integrieren könnten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie eine Woche ein Bruckmühler Gastkind aufnehmen könnten. Im Gegenzug kann Ihr Kind im Jahr 2014 eine Woche Ferien in Bruckmühl bei Gasteltern verbringen.

Mit freundlichen Grüßen

Hannelore Döringer

Gelsenbekämpfung

Ihre bevorzugten Brutplätze ab April sind Jauche- und Abwassergruben, Sickerschächte, verstopfte, durchhängende Dachrinnen, Regentonnen, Gartenteiche u.ä.

Die Vermeidung solcher Brutmöglichkeiten, wo es möglich ist, durch dichten Verschluss oder Trockenlegung ist eine wirksame vorbeugende Bekämpfungsmaßnahme.

Da die Entwicklungszeit der Larven im Wasser temperaturabhängig zwischen 7 und 21 Tagen beträgt, ist es vor allem bei warmer Witterung wichtig, Regentonnen sicherheitshalber alle 7 bis 8 Tage komplett zu entleeren, um den Entwicklungszyklus zu unterbrechen.

Für Gartenteiche ohne Fischbesatz wäre der Einsatz des mikrobiologischen Mittels BTI (*Bacillus thuringiensis israelensis*) möglich. Das Mittel ist hochwirksam und trotzdem 100 % selektiv. Das heißt, es tötet nur die Larven der Stechmücken ab. Bei ordnungsgemäßer Dosierung werden daher ausschließlich die Stechmücken bekämpft und sogar andere, nicht stechende Gelsenarten als wichtige Futterorganismen für Nützlinge geschont.

Sie können daher ab sofort am Städtischen Bauhof (Florianistraße) bei Herrn Markus Wotruba (Mo-Fr von 8-12 oder nach tel. Vereinbarung 65090) zur raschen

Bekämpfung dieses Mittel beziehen. Das Mittel wird in Ampullen mit ca. 0,5 Gramm Inhalt **kostenlos** ausgegeben, die angegebene Menge ist ausreichend für ca. 5-10m² Wasseroberfläche.

Der Inhalt der Ampulle (oder z.B. wenn nur 2m² zu behandeln sind nur die Hälfte) ist in ca. einem halben Liter Wasser einzurühren. Die komplette Lösung sofort verwenden, da BTI im Wasser gelöst nur begrenzt wirksam bleibt.

Hinweise zur Anwendung:

1. Das Mittel baut sich sehr schnell ab und muß daher direkt in Wasser eingebracht werden, wenn die Larven schon sichtbar sind.
2. BTI wirkt nicht auf schon ausgewachsene Gelsen.
3. BTI muß also mehrmals (im Hochsommer wenn die Larven im warmen Wasser schnell wachsen, bis zu alle ein bis zwei Wochen) pro Saison in die befallenen Gewässer eingebracht werden.
4. Das mit BTI behandelte Wasser kann ohne Probleme, wie gewohnt, verwendet werden. Gießen, etc ist also kein Problem.

Zusätzliche Auskünfte zu BTI erteilt Ihnen auch die Firma Biohelp GmbH unter 01/76997690 oder office@biohelp.at.

Ich hoffe, mit dieser Aktion eine Linderung der Gelsenplage für das heurige Jahr unterstützen zu können.

Grünschnitt – Ablagerungen

Leider häufen sich die Beschwerden, dass immer wieder Grünschnitt auf fremden Grundstücken (Windschutzgürtel, Nachbarflächen, usw.) abgelagert wird. Ich ersuche Sie eindringlich, Ihren Grünschnitt ordnungsgemäß zu entsorgen. Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen dafür zur Verfügung: Kompostierung auf Eigengrund, Biotonne oder Deponie bei der Müllsammelstelle.

Friedhof – Pflegemaßnahmen

Die Besitzer der Grabstätten werden ersucht, auch die Flächen zwischen den Gräbern sauber und gepflegt zu halten.

Kleingartensiedlung

Aufgrund der neuen gesetzlichen Bestimmungen durch den Stabilitätspakt der Bundesregierung ist die Gemeinde verpflichtet bei dem Verkauf von Kleingartengrundstücken eine 15 %-Steuer abzuführen. Diese 15 %ige Steuer ist bei jedem einzelnen Verkauf seit 1.4.2012 zu bezahlen. Es ist daher erforderlich, die bis dato geltenden Preise für die Kleingärten um einen entsprechenden Betrag anzuheben. Der Verkaufspreis beträgt somit € 112,--. Das ergibt eine Gesamtsumme von rund € 29.232,-- je Kleingartengrundstück. Die Zahlungsmodalitäten werden wie gehabt beibehalten. Das heißt bei Vertragsabschluss einmalig € 5.000,--, danach in Jahresraten von € 2.000,-- wobei ein eventueller Restbetrag der letzten Jahresrate hinzugerechnet wird. Die Jahresraten sind einer Wertsicherungsklausel zu unterwerfen.

Harrachparkbesuch bei Starkwind

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass die Benützung des Harrachparks folgenden rechtlichen Rahmenbedingungen unterliegt:

- „Die Besucher des Parkes werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Benützung des Harrachparks auf eigene Gefahr erfolgt.
- Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass es bei stärkerem Wind zu Astbrüchen kommen kann.
- Die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha weist darauf hin, dass keine Haftung für die Beschaffenheit der Wege oder sonstiger Anlagen, insbesondere der Brücken oder für Astbrüche übernommen werden kann.
- Jegliche Haftung gemäß §§ 1319, 1319a ABGB wird ausgeschlossen.
- Hunde müssen an der Leine geführt werden.

- Die Wegsicherheit im Bereich der Hauptwege wird kontrolliert und soweit möglich hergestellt. Aus naturschutzfachlichen Gründen werden Teile des Parks in einem naturnahen Zustand erhalten.
- Für die Sicherheit in diesen naturnahen Waldbeständen, sowie abseits der gekennzeichneten Hauptwege laut Übersichtsplan kann nicht garantiert werden.
- Öffnungszeiten: Der Harrachpark ist öffentlich zugänglich
Der Zugang unterliegt keinen zeitlichen Beschränkungen“

Wir ersuchen alle Benutzer des Harrachparks dieser Anordnung, die auch bei den Eingängen zum Harrachpark situiert ist, Folge zu leisten!

A1 bringt schnelles Internet und Kabelfernsehen in die Gemeinde Wilfleinsdorf

Die Katastralgemeinde Wilfleinsdorf wird im Verlauf des Sommers bzw. Herbst an das Glasfasernetz von A1 angeschlossen. Für knapp 550 Haushalte bringt das spürbar schnellere Datenübertragungen bis zu 30 Mbit/s im Internet und die Möglichkeit Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen. Mit der Inbetriebnahme ist im 4. Quartal 2013 zu rechnen.

A1 verwendet eine Ausbautechnologie, die leistungsfähige Glasfaserleitungen bis zu einer Entfernung von wenigen hundert Metern zu den Haushalten bringt (FTTC, Fiber to the Curb). In diesem Rahmen werden 2 neue Schaltstellen errichtet. Diese Schaltstellen werden mit Glasfaserleitungen an das A1 Netz angebunden. Auf der verbleibenden Strecke von den Schaltstellen in die Haushalte bleiben die Kupferleitungen unverändert bestehen. Diese Methode hat den Vorteil, dass im Vergleich zu vorher wesentlich höhere Kapazitäten auf

den Leitungen verfügbar werden, aber gleichzeitig keine Verlegearbeiten in Wohnungen oder Häusern erforderlich sind. So kann relativ rasch ganz Wilfleinsdorf mit Breitbandtechnologie versorgt werden.

Bei der Verlegung der leistungsfähigen Glasfaserleitungen können zu einem großen Teil bereits bestehende Verrohrungen verwendet werden. In Teilen des Ausbaubereiches sind jedoch ab Anfang September kleinräumige Grabungsarbeiten erforderlich. Die Beeinträchtigungen werden aber auf ein Mindestmaß beschränkt.

Neben den Vorteilen für die Bewohner steigert der Glasfaserausbau auch die Attraktivität der Gemeinde Wilfleinsdorf als Wirtschaftsstandort, stellen schnelle Datenverbindungen mittlerweile doch ein wichtiges Standortkriterium, insbesondere für klein- und mittelständische Unternehmen, dar.

Baum- und Strauchschnitt

Ich ersuche jene Liegenschaftseigentümer deren Bäume bzw. Sträucher auf Privatgrund stehen und in den Gehsteig bzw. Radweg ragen, diese so zurückzuschneiden, dass keine Beeinträchtigung für Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer erfolgt. Aufgrund der Tatsache, dass Anrainer Bäume auf

öffentlichem Grund zurückschneiden bzw. stutzen und diese dadurch verenden und umgeschnitten werden müssen, ersuche ich alle Bürger und Bürgerinnen von Bruck an der Leitha und Wilfleinsdorf, diese Pflegemaßnahmen von Gemeindearbeitern durchführen zu lassen, um Schäden zu vermeiden.

Ärztenotdienst für Bruck an der Leitha und Bruckneudorf

Sa. 06.07.2013, 07.00 Uhr – So. 07.07.2013, 07.00 Uhr	Dr. Rudolf Paltram	02162/62428
So. 07.07.2013, 07.00 Uhr – Mo. 08.07.2013, 07.00 Uhr	Dr. Gernot Wehsner	02162/627901
Sa. 13.07.2013, 07.00 Uhr – So. 14.07.2013, 07.00 Uhr	Dr. Elisabeth Leonardelli	02162/63444
So. 14.07.2013, 07.00 Uhr – Mo. 15.07.2013, 07.00 Uhr	Dr. Rudolf Paltram	02162/62428
Sa. 20.07.2013, 07.00 Uhr – So. 21.07.2013, 07.00 Uhr	MR Dr. Erwin Schenzel	02162/8203
So. 21.07.2013, 07.00 Uhr – Mo. 22.07.2013, 07.00 Uhr	Dr. Peter Plaichinger	02162/62988
Sa. 27.07.2013, 07.00 Uhr – So. 28.07.2013, 07.00 Uhr	Dr. Rudolf Paltram	02162/62428
So. 28.07.2013, 07.00 Uhr – Mo. 29.07.2013, 07.00 Uhr	Dr. Peter Plaichinger	02162/62988
Sa. 03.08.2013, 07.00 Uhr – So. 04.08.2013, 07.00 Uhr	MR Dr. Erwin Schenzel	02162/8203
So. 04.08.2013, 07.00 Uhr – Mo. 05.08.2013, 07.00 Uhr	Dr. Martina Leitner	02162/64949
Sa. 10.08.2013, 07.00 Uhr – So. 11.08.2013, 07.00 Uhr	MR Dr. Erwin Schenzel	02162/8203
So. 11.08.2013, 07.00 Uhr – Mo. 12.08.2013, 07.00 Uhr	Dr. Martina Leitner	02162/64949
Mi. 14.08.2013, 07.00 Uhr – Do. 15.08.2013, 07.00 Uhr	Dr. Gernot Wehsner	02162/627901
Do. 15.08.2013, 07.00 Uhr – Fr. 16.08.2013, 07.00 Uhr	Dr. Gernot Wehsner	02162/627901
Sa. 17.08.2013, 07.00 Uhr – So. 18.08.2013, 07.00 Uhr	Dr. Elisabeth Leonardelli	02162/63444
So. 18.08.2013, 07.00 Uhr – Mo. 19.08.2013, 07.00 Uhr	Dr. Gernot Wehsner	02162/627901
Sa. 24.08.2013, 07.00 Uhr – So. 25.08.2013, 07.00 Uhr	Dr. Martina Leitner	02162/64949
So. 25.08.2013, 07.00 Uhr – Mo. 26.08.2013, 07.00 Uhr	Dr. Elisabeth Leonardelli	02162/63444
Sa. 31.08.2013, 07.00 Uhr – So. 01.09.2013, 07.00 Uhr	Dr. Rudolf Paltram	02162/62428
So. 01.09.2013, 07.00 Uhr – Mo. 02.09.2013, 07.00 Uhr	Dr. Gernot Wehsner	02162/627901
Sa. 07.09.2013, 07.00 Uhr – So. 08.09.2013, 07.00 Uhr	Dr. Elisabeth Leonardelli	02162/63444
So. 08.09.2013, 07.00 Uhr – Mo. 09.09.2013, 07.00 Uhr	Dr. Peter Plaichinger	02162/62988

Apotheken-Wochenenddienste:

Sa. 06.07.2013 und So. 07.07.2013
 Sa. 13.07.2013 und So. 14.07.2013
 Sa. 20.07.2013 und So. 21.07.2013
 Sa. 27.07.2013 und So. 28.07.2013
 Sa. 03.08.2013 und So. 04.08.2013
 Sa. 10.08.2013 und So. 11.08.2013
 Sa. 17.08.2013 und So. 18.08.2013
 Sa. 24.08.2013 und So. 25.05.2013
 Sa. 31.08.2013 und So. 01.09.2013
 Sa. 07.09.2013 und So. 08.09.2013
 Sa. 14.09.2013 und So. 15.09.2013

Bahnhofsapotheke Bruckneudorf
 Apotheke Kirchengasse Bruck/Leitha
 Kreisapotheke Neusiedl/See
 Apotheke Parndorf
 Bahnhofsapotheke Bruckneudorf
 Apotheke Kirchengasse Bruck/Leitha
 Kreisapotheke Neusiedl/See
 Apotheke Parndorf
 Bahnhofsapotheke Bruckneudorf
 Apotheke Kirchengasse Bruck/Leitha
 Kreisapotheke Neusiedl/See

Apotheke „Zur hl. Dreifaltigkeit“, Kirchengasse 5, 2460 Bruck an der Leitha, Tel. 02162/62361

Bahnhofapotheke, Bahnhofplatz 5, 2460 Bruckneudorf, Tel. 02162/62317

Kreisapotheke, Untere Hauptstraße 1, 7100 Neusiedl/See, Tel. 02167/5031

Pannonia Apotheke, Neusiedlerstraße 6c, 7111 Parndorf, Tel. 02166/20333

Tierkörperbeseitigung

Die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha ersucht Sie, im Interesse aller Mitbürgerinnen und Mitbürger um Sorgfalt bei der Entsorgung von Tierkörpern in dem dafür vorgesehenen Tiefkühlbehälter bei der Müllsammelstelle. Speziell wird darum gebeten, die

Behältertür unbedingt wieder zu schließen!
 Tierkörper, die für den aufgestellten Behälter zu groß sind, werden kostenlos abgeholt. Dazu rufen Sie bitte die Telefonnummern 02162/65090 oder 02162/62354-0.

Abendeinkauf - 1001 Nacht – im Herzen von Bruck an der Leitha

Tauchen Sie ein in die „1001 Nacht“ und genießen Sie beim Abendeinkauf und Kunstbasar am Freitag, den 2. August das bunte Treiben mit Schleiertanz für Prinzessinnen, Kinder-Tanzvorführung, Bauchtanz – „1001 Fantasie“, Kinderschminken, Kamelreiten + Erinnerungsfoto, Crissy's Kasperl Kindertheater, Zaubershow, Illusion & Magie sowie Feuershow mit Aladin, orientalische Musik und Tanz, Jongliershow zum Mitmachen, Tanzvorführungen der DancSing Crew, Brucker Bühne, Kinderkarussell, Zumbapräsentation zum Mitmachen, etc.

Weiters können die Besucher den Abendeinkauf bis 22.00 Uhr mit tollen Aktionen und Überraschungen

genießen und durch den Kunstbasar in der Wiener Gasse schlendern. Dazu werden die Besucher mit vielen kulinarischen Schmankerln und erfrischenden Getränken in den Restaurants, Schanigärten und bei den diversen Standln verwöhnt.

Große Tombola. Eine Initiative der Brucker Werbegemeinschaft.

Freitag, 2. August 2013, Brucker Innenstadt ab 16.00 Uhr. Eintritt frei!

Info: www.bruckleitha.org, Tel. +43 664 256 42 30 oder +43 650 98 21 730



1001 Nacht

16:00 – 22:00 Uhr

Abendeinkauf
und orientalisches Straßenfest
mit Kunstbasar im Herzen von Bruck

Freitag 2. August 2013 Bruck/Leitha

Eine Initiative der Brucker Werbegemeinschaft www.bruckleitha.org

Informationen aus erster Hand

SCHNELL UND AKTUELL

www.bruckleitha.at

Musikwelten Bruck

Unter dem Titel „Musikwelten Bruck“ wird in Bruck an der Leitha ein wiederkehrendes Jugend-Musikfestival durchgeführt.

Jugendliche aus der Region, Slowakei und Ungarn wurden in mehreren Auditions ausgewählt und zu einem Festspielorchester zusammengeführt. In der intensiven Probenphase Anfang August werden die Programme einstudiert und dabei werden auch die Aufnahmen für die CD-Produktion gemacht.

Erarbeitet werden die romantische Oper „Der Vampyr“, die mit visual effects und Ausschnitten aktueller Filmmusik kombiniert wird und ein Orchesterkonzert unter dem Motto „Speed“, bei dem das Thema Geschwindigkeit in der Musik behandelt wird. Diese Aufführungen finden alle im Stadttheater statt.

Weiters wird im Harry Weiss-Haus eine Matinee durchgeführt, bei der ausgewählte SolistInnen des Festspielorchesters auftreten werden.

Aufführungstermine:

Vampyr: 9. und 16. August, 19.30 Uhr

Speed: 11. und 15. August, 19.30 Uhr

Matinee: 18. August, 11.00 Uhr

Kartenvorverkauf: Sparkasse Bruck, Raiffeisenbank Bruck und office@musikwelten.at

Reinigungskräfte gesucht

Für die Volksschule Fischamender Straße werden Reinigungskräfte für August 2013 benötigt. Interessenten melden sich bei Herrn Herbert Krakhofer unter 0699/12034768.

Abkehrverständigung

Folgende Abkehrtermine wurden für das Jahr 2013 von der Sektion Trautmannsdorf festgelegt:

- *Abkehr des Trautmannsdorfer Kanals* vom 16. September 2013, 05.00 Uhr bis 18. September 2013, 17.00 Uhr

Die Abkehr erfolgt bei stark reduziertem Wasserfluss.



Nachhilfecenter
Learn4life

NACHHILFE



Sommerkurse

05. - 09. August	alle Fächer
12. - 16. August	alle Schulstufen
19. - 23. August	
26. - 30. August	pro Woche € 195,-

weitere Termine auf Anfrage

Übertrittskurse VS => AHS / NMS
Deutsch + Mathematik
 26.8. - 30.8. 15⁰⁰ - 17⁰⁰ € 75,-

Learn4life OG
 Hauptplatz 18, 2460 Bruck/Leitha Tel.: 02162 / 65205
 office@learn4life-nachhilfe.at www.learn4life-nachhilfe.at

Hundekot – Ärgernis auf den öffentlichen Flächen

Hundekot auf Straßen, Plätzen, Grünanlagen und Wiesen ist für spielende Kinder, deren Eltern und für viele BruckerInnen und WilfleinsdorferInnen ein großes Ärgernis.

Die Beschwerden von Mitbürgern betreffend Verschmutzung von den Gehsteigen bzw. den Nebenanlagen durch Hundekot werden immer massiver und ich appelliere an alle Hundebesitzer darauf zu achten, die Hunde ihre Notdurft nicht in öffentliche Grünanlagen, Gehsteigen und Parkspuren verrichten zu lassen.

Bitte tragen auch Sie aktiv zur Vermeidung von Verunreinigungen durch Hundekot bei, indem Sie, liebe Hundebesitzer, bei Spaziergängen immer mehrere Hundekotsäcke mit sich führen.

Daher mein Aufruf an alle HundehalterInnen – es sollte doch möglich sein, die Grünflächen frei von Hundekot zu halten – damit unsere Stadt wieder lebenswerter und sauberer wird! - DANKE

Herausgeber: Stadtgemeinde Bruck a.d.Leitha.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Richard Hemmer
 beide: 2460 Bruck an der Leitha, Hauptplatz 16.

Herstellung: Ecker KG; Neufeldergasse 24, 2463 Stixneusiedl,
 Tel.: 02169 / 276 77, Fax: DW 40

Aus dem Stadtarchiv - Zur Geschichte der Musikschule

Vor Gründung einer Musikschule hatte der städtische Kapellmeister die Aufgabe Musikunterricht zu erteilen. Nach einem Ausschuss-Protokoll vom 1. April 1880 stellte Kapellmeister Ferdinand Kaltenbrunner ein Ansuchen an die Gemeinde zwecks Anmietung eines Musiklokals und der Anschaffung von Instrumenten. Als 1908 Mathias Elmer als städtischer Kapellmeister aufgenommen wurde, musste er sich verpflichten, mindestens zehn Kinder aus ärmeren Schichten, ausgesucht vom Gemeindevorstand, unentgeltlich zu unterrichten. Nach Mathias Elmer, der 1912 nach Amerika auswanderte, führte Stadtkapellmeister Johann Orleth diesen Musikunterricht bis zu seiner Pensionierung 1924 weiter. Danach erteilte er mit seiner Frau privaten Musikunterricht.

Die Bemühungen nach dem Anschluss 1938 wieder eine Musikschule einzurichten, führten ein Jahr später zum Erfolg. Das Musikschulwerk Niederdonau konnte eine Musikschule unter der Leitung von Karl Wiesinger jun. errichten. Als Karl Wiesinger zur Wehrmacht einberufen wurde, führte Adalbert Richter die Schule weiter. Es ist anzunehmen, dass in den letzten Kriegsmonaten 1945 kein Unterricht mehr erfolgte, da im September 1945 der Betrieb der Musikschule unter Leitung von Adalbert Richter wieder aufgenommen wurde. Doch es gab zu wenig Schüler. 1955 gründete die Stadtgemeinde mit Elfriede Ensfellner neuerlich eine städtische Musikschule. Unterrichtet wurden Klavier, Gitarre, Mandoline, Zither, alle Streich- und Blasinstrumente,

Gesang, Gymnastik und künstlerischer Tanz. Da sich zu wenig Interessierte meldeten, wurde die Schule 1956 geschlossen. 1963 startete die Gemeinde einen erneuten Versuch mit Karl Koch, dem Kapellmeister der Zuckerfabrikskapelle. Seitens der Schule bemühte sich Elisabeth Geiszpiel, Karl Koch zu unterstützen. Wieder meldeten sich aber zu wenig Jugendliche. 1971 legten die Mitglieder des Gesangsvereines Bruck an der Leitha Oskar Matysek, Josef Windholz, Franz Melchart und Franz Wieneritsch der Stadtgemeinde einen Initiativantrag vor, der die Errichtung einer städtischen Musikschule auf breiter Basis zum Ziel hatte.

Endlich war es soweit - in der Gemeinderatssitzung vom 29. September 1972 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass in den Räumen der Volksschule am Hauptplatz eine Musikschule mit den Fächern Schlagwerk und Blasmusik für ein Jahr auf Probe, errichtet werden soll. Gusti Windholz, Adalbert Richter, Alfred Kern, Franz Kunicky, Guido Wanderböck und Oskar Matysek, der auch die Schule leitete, erklärten sich bereit, als Lehrer in der Musikschule mit zu arbeiten. Bis 1999 war die Musikschule in der Volksschule am Hauptplatz untergebracht. Danach fand sie im Rathaus eine provisorische Unterkunft, bis sie 2004 in die Feldgasse 1 übersiedelte. Bis 1999 leitete Oskar Matysek, danach bis zum Jahr 2006 MMag. Günther Kleidosty die Musikschule. Es folgte Mag. Serafia Myriknopoulou. Seit 2005 führt die Musikschule den Namen „Anton Stadler Musikschule Bruck an der Leitha“.

Information Herbstprogramm 2013 der Volkshochschule Bruck an der Leitha



Das Programmheft für das Herbstsemester 2013 wird vom 22. – 24. Juli 2013 an alle Haushalte in Bruck und Umgebung zum Versand gebracht.

Außerdem finden Sie unser Programm auch ab 22. Juli 2013 auf unserer Homepage. Alle Kursanmeldungen (telefonisch, per E-Mail oder über unseren Anmeldungslink) werden bis 2 Wochen vor jeweiligem Kursbeginn angenommen. Einige Kurse des Sommersemesters laufen bereits, für Blockseminare, Workshops zum Kennenlernen und Schulvorbereitungskurse, die in den Ferienmonaten Juli und August stattfinden, nehmen wir noch gerne

Anmeldungen entgegen. Das Sommerprogramm finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage und im gelben Innenteil des Frühjahrsprogramms.

Kontakt: Telefon: 02162-68686
 E-Mail: vhs.bruck@vhs-bruck.at
 Homepage: www.vhs-bruck.at
 Bürozeiten: Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Das Team der Volkshochschule wünscht eine schöne Ferienzeit.

Leiter: StR. Gerhard WEIL
 Administration: Eva KOOSZ und Andrea KOLLER

Polytechnische Schule

Die Polytechnische Schule ist ein Übergang zwischen Schulpflicht und weiterführender beruflicher Ausbildung. Sie muss auf die wirtschaftlichen Änderungen in der Region rasch reagieren können. Die Polytechnische Schule wurde umfassend reformiert, und der Lehrplan wurde so gestaltet, dass die Unterrichtsarbeit auf die beruflichen Interessen und Chancen von Jugendlichen flexibel abgestimmt werden kann. Das erfolgt auch durch die Einbindung externer Partner wie Eltern, Sozialpartnern, Wirtschaft, Lehrbetriebe, u. ä.

Mit dem neuen Schulgebäude wird der Unterricht an der PTS der Schulreform endlich gerecht. Durch die moderne Ausstattung der Schule – Klassenräume, Informatikräume, Werkstätten, Bauhof, Übungsrestaurant, Übungsbüro – können sich die Schüler eingehend beruflich orientieren, einen berufsgrundbildenden Fachbereich wählen und sich gezielt auf weiterführende Ausbildungen vorbereiten.

Die Polytechnische Schule Bruck/Leitha bietet den Unterricht in folgenden Fachbereichen an:

Holz, Elektro, Metall, Bau, Dienstleistung, Tourismus und Handel/Büro.

Interaktive Whiteboards und Computer in jeder Klasse

ermöglichen einen zeitgerechten Unterricht. An der PTS wird der Unterricht in den Fachbereichen von dafür ausgebildeten Lehrern unterrichtet. Die Arbeit in den Werkstätten kann nun berufsnahe und effektiv erfolgen. Auch die modernst ausgestattete Küche ermöglicht, dass die Jugendlichen praxisnahe arbeiten können.

Während der Berufspraktischen Wochen können die SchülerInnen ihren Wunschberuf kennenlernen und Praxiserfahrung sammeln.

Durch die ausgezeichneten Kontakte zu Wirtschaft und Sozialpartnern bekommen die Jugendlichen zu 90% eine Lehrstelle. Die PTS unternimmt auch Fördermaßnahmen für SchülerInnen, die ihre Lehre mit Matura abschließen wollen.

Die Polytechnische Schule bietet den bestmöglichen Einstieg in den Beruf.

Das Lehrerteam freut sich sehr auf den Unterricht in der neuen Schule und wartet schon mit Spannung auf die Fertigstellung des Neubaus.

Dir. Pennauer bedankt sich auf diesem Wege bei allen Bürgermeister des Bezirkes Bruck/Leitha für die Errichtung der neuen Schule.

Essen auf Rädern

Wenn Einkaufen und Kochen zu beschwerlich werden

Unsere Mitarbeiter/innen freuen sich, Ihnen **täglich frisch gekochtes, warmes Essen** oder wöchentlich Vitalmenüs ins Haus bringen zu dürfen. Sie haben die Möglichkeit, zwischen **Normalkost** oder **verschiedenen Diäten** zu wählen.

Das Essen wird in umweltfreundlichem, warmhaltendem Geschirr direkt zu Ihnen gebracht, wodurch kein Wärme- oder Qualitätsverlust entsteht. Für das Geschirr ist keine Leihgebühr zu zahlen. **Hygienisch. Praktisch. Zuverlässig.**

Unser Angebot

Zweigängige Normalkost

■ € 7,80 pro Portion*

Dreigängige Normalkost

■ € 8,00 pro Portion*

*Die Menüpreise beinhalten auch die **tägliche Zustellung**.

Unser Lieferservice ist äußerst flexibel und nimmt auf Ihre Bedürfnisse Rücksicht. Egal ob Sie nur jeden 2. Tag oder von Montag bis Sonntag unsere schmackhaften Menüs genießen möchten – wir gehen auf Ihre persönlichen Wünsche gerne ein!



Rufen Sie uns an – Wir informieren Sie gerne!

Hilfswerk Bruck/Leitha, Tel. 02162/686 81-11
Fischamenderstraße 12, 2460 Bruck/Leitha
ulrike.litschauer@noe.hilfswerk.at

www.hilfswerk.at



La DONNA'stag
Jeden Donnerstag ab 12 Uhr
Begrüßungsgetränk & Gutschein

winwin

WINWIN BRUCK/LEITHA, Wienergasse 3
www.winwin.at, Täglich von 10 bis 24 Uhr
Eintritt ab 18 Jahre



Die Neue Mittelschule - Die Schule für 10 bis 14-Jährige



Seit dem Schuljahr 2012/13 werden beide Brucker Hauptschulen als Neue Mittelschulen (NMS) geführt.

Der NMS-Lehrplan verbindet die Vorzüge des Lehrplans der AHS-Unterstufe mit einer neuen Lern- und Lehrkultur. Eine an wissenschaftlichen Erkenntnissen ausgerichtete pädagogische und organisatorische Neugestaltung des Lernens und Lehrens kennzeichnet das pädagogische Profil der Neuen Mittelschule.

Das Lernen der Kinder steht im Mittelpunkt und zwar durch bestmögliche individuelle Förderung bis hin zu persönlichen Spitzenleistungen.

Die NMS bietet wie keine andere Schulform eine breite Palette an Lernangeboten unter einem Dach. Bildungsberatung und Berufsorientierung schaffen eine optimale Basis für die spätere Entscheidung über zukünftige Bildungs- und Berufswege.



So haben unsere Schülerinnen und Schüler genügend Zeit, persönliche Interessen und Begabungen zu entdecken und zu entwickeln und mit dem Abschlusszeugnis werden klare Berechtigungen für den Übertritt in weiterführende Schularten erteilt.

Qualität im Lehren und Lernen – einzigartig in der NMS

Teamteaching in den Hauptgegenständen D, E und M mit LehrerInnen unserer Partnerschulen: HAK Bruck/Leitha, HAK Sacre Coeur und Pannoneum Neusiedl/See. An Stelle von Leistungsgruppen treten innere Differenzierungsmaßnahmen, Individualisierung und ein umfassendes Förderkonzept, um Begabungen aus- und Schwächen abzubauen.

Die Neue Mittelschule Bruck/Leitha bietet den SchülerInnen neben solidem Basiswissen ab der 7.



Schulstufe die Möglichkeit einer Vertiefung im sportlichen Bereich, im musisch kreativen oder im sprachlich naturwissenschaftlichen Bereich. Ab dieser Schulstufe erfolgt eine Differenzierung in grundlegende Bildung (entspricht der ehemaligen Hauptschule) und vertiefende Bildung (entspricht dem Gymnasium).

Zusätzliche Angebote: Interessens- und Begabungsförderung, Förderkurse in D, M und E, Maschinschreiben, zusätzliche Stunden für Sport, Informatik in allen Schulstufen, kreatives Gestalten, Berufsorientierung, KET (KET = „Key English Test“) - ein Sprachprojekt zwischen dem Landesschulrat für Niederösterreich und der Universität Cambridge), Nachmittagsbetreuung

Mehrtägige Schulveranstaltungen: Projektwochen, Sommer bzw. Wintersportwochen oder Intensivsprachwochen (Englisch).

Gerne informieren wir Sie über unsere Angebote auch persönlich.

HD Alois Jandl e.h. HD Mag. Margaretha Roth e.h.



So einfach war es noch nie!

In 90 Minuten Nichtraucher!

mit der Soft-Lasertherapie



Vereinbaren Sie noch heute einen Termin:

0699/105 98 439

Termine täglich bis 22 Uhr möglich
Hausbesuche nach Vereinbarung

Unsere Garantie

Jeder Kunde kann im Falle eines Rückfalles innerhalb von 6 Monaten die Behandlung kostenlos wiederholen

Lernen in den Ferien?

„Ja, aber zuerst ausspannen, Urlaub machen, Freizeit genießen. Wer ein anstrengendes Schuljahr hinter sich hat, sollte jetzt einmal richtig faulenzen und neue Kraft tanken“, meint Gabriele Buxer vom LernQuadrat. Schüler mit Nachprüfung sollten folgende Tipps beachten: Alle Schulsachen zusammensuchen, bei fehlenden Unterlagen



Gabriele Buxer
LernQuadrat Bruck/Leitha
Kircheng. 20
Tel: 02162 - 62 103
bruckleitha@lernquadrat.at

Klassenkollegen fragen und ergänzen. Weiters überlegen, ob sie die Vorbereitungen alleine schaffen oder doch lieber Hilfe suchen. Spätestens Anfang August einen Überblick über den zu lernenden Stoff machen und am besten einen Lernplan erstellen und diesen systematisch bis zur Prüfung abarbeiten. Unterstützung für jedes Alter und alle Fächer bekommen Schüler im LernQuadrat. Dort gibt's Ferienintensivkurse für Schüler mit und ohne Nachprüfung.



LernQuadrat
70 x in Österreich
www.lernquadrat.at



Senken Sie Ihre Energiekosten.

Mit dem EVN HeizungsTausch.

Ganz einfach Energie und bares Geld sparen: Beim EVN HeizungsTausch wird Ihr alter Heizkessel durch ein effizienteres und umweltfreundlicheres Modell ersetzt. Planung, Austausch und die Installation des neuen Heizkessels übernimmt die EVN für Sie.

Und wenn es um Sanierung oder die Montage einer modernen Photovoltaik-Anlage geht, nimmt Ihnen die EVN auch hier gerne die ganze Arbeit ab – von der Planung bis zur Umsetzung. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

evn.at/heizungstausch oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.



Beachserie im Römerland Carnuntum startet wieder

Der Sommer lädt erneut zum Baggern, Pritschen und Smashen ein

Am 10. August verwandelt sich das Brucker Parkbad in eine große Sandkiste. Die NV Carnuntum Beachseries presented by Shopping Bruck macht Station.

BRUCK/LEITHA. Sommer, Sonne, Sand und Urlaubsfeeling pur - so wird man gerne sportlich aktiv. Genau dieses Motto spiegelt sich bei der heurigen Carnuntum- Beachvolleyballserie wieder, wo es in Schwechat, Enzersdorf, Mannersdorf und Bruck so richtig heiß her geht. In der Stadtgemeinde wird es am 10. August so richtig spannend. Turnierorganisator Christoph Schnitter erklärt: „In Bruck wird schon seit einigen Jahren Beachvolleyball auf höchstem Niveau gespielt. Mit den zwei Sandplätzen erwartet uns ein Turnier mit vielen ZuschauerInnen und guter Musik. Wir freuen auf viele teilnehmende Mannschaften, egal ob Hobby oder etwas Professioneller. Neben Pokalen und Preisgeld gibt es tolle Sachpreise und Gutscheine!“

Gesamtsieger wird gekürt

Da heuer die NV Carnuntum Beachseries presented by Shopping Bruck auf vier Tourstopps erweitert wurde, wird beim Abschlussturnier in Bruck am 10. August der Gesamtsieger gekürt. „Jedes Team erhält je nach Platzie-

rung, Punkte für das Endklassement. Auf die Gesamtsieger wartet ein Pokal und Preisgeld!“, schildert Schnitter. Wer auf den Geschmack gekommen ist, der kann sich mit einem Team, bestehend aus **zwei Herren und einer Dame** unter der E-Mail Adresse christoph.schnitter@gmx.at oder unter der Telefonnummer 0660 764 88 33 anmelden. Jede/r Teilnehmer/in erhält ein Starterpackage, gefüllt mit Getränken, Snacks, Gutscheinen und Give Aways, damit einem sportlichen Sommertag nichts mehr im Wege steht.



Bürgermeister Richard Hemmer freut sich mit Sportstadtrat Rainer Windholz und Organisator Christoph Schnitter auf ein spannendes Turnier im August.

Jugend Bruck an der Leitha

Liebe BruckerInnen und Brucker!

Der Jugendtreff Bruck an der Leitha wird derzeit von ca. 60 Jugendlichen besucht, von denen an die 30 BesucherInnen regelmäßig zu den Öffnungszeiten anwesend sind. Darum würden wir uns über noch benutzbare Möbel wie Couchen und andere Sitzgelegenheiten (z.B. Sitzsäcke) sehr freuen.

Außerdem haben wir immer Verwendung für Tischtennisbälle und –schläger und Tischfußballbälle. Ein weiterer Wunsch der Jugendlichen wäre eine Spielkonsole (z.B. X-Box) mit entsprechenden Spielen (FSK ab 12). Geldspenden sind natürlich auch sehr willkommen.

Besuchen Sie uns auf Facebook:
Jugendtreff Bruck-Leitha
Kontakt Daten: t.tatosa@bhw-n.eu
0676 9271 922

Flächenwidmungsplan – 30. Änderung Bebauungsplan – 32. Änderung

Neuwidmung Industriegebiet Bruck West

Die geplante Änderung liegt am westlichen Rand von Bruck an der Leitha im unmittelbaren Anschluss an das bestehende Industriegebietsgelände „Bruck/West“ und umfasst folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes (KG Bruck/Leitha, KG Wilfleinsdorf):

- Umwidmung von „Grünland-Land- und Forstwirtschaft (Glf)“ in „Bauland-Industriegebiet (BI)“ bzw. „Bauland-Industriegebiet-Aufschließungszone (BI-A4, BI-A5, BI-A6)“
- Umwidmung von „Grünland-Land- und Forstwirtschaft“ in „Grünland-Grüngürtel (Ggü-1)“
- Umwidmung von „Grünland-Land- und Forstwirtschaft (Glf)“ in „öffentliche Verkehrsfläche (Vö)“ (Umfahrung Bruck-Wilfleinsdorf sowie innere Erschließung der Industriegebietsflächen) bzw. in „öffentliche Verkehrsfläche (Vö)“

Bezirkspolizeikommando informiert

.LPD



REPUBLIK ÖSTERREICH
LANDESPOLIZEIDIREKTION NIEDERÖSTERREICH

GZ: P4/4328/2013

Bruck/Leitha, am 18. Mai 2013

Öffentlichkeitsarbeit

Projekt „Sicherheit in unseren Gemeinden“

Bearbeiterin: Sabine ZENTNER, Obsth.
BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO Bruck an der Leitha
2460 Bruck/Leitha, Fischamender Straße 10
UP-Code: 00321 DVR: 0026549
Tel: +43 (0)59133 3320-301
Fax: +43 (0)59133 3320-309
Email: BPK-N-Bruck-an-der-Leitha@polizei.gv.at

Sehr geehrte Frau Bürgermeister!

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Zur Stärkung des subjektiven Sicherheitsgefühles der Menschen in unseren Gemeinden wurde vom Bundesministerium für Inneres und dem Österreichischen Gemeindebund das Projekt „Sicherheit in unseren Gemeinden“ ins Leben gerufen.

Das subjektive Sicherheitsgefühl der Menschen in unseren Gemeinden soll dadurch erhöht und der Kontakt der Bürgerinnen und Bürger zur örtlichen Polizeidienststelle verbessert werden.

Im Rahmen dieses Projektes bietet die Polizei Informationsveranstaltungen mit Themeninhalten zur Organisation der Bundespolizei, Informationen zur Sicherheitslage sowie Maßnahmen der Polizei an.

Wie ich bereits bei der Bürgermeisterkonferenz am 17.04.2013 erwähnt habe, führen wir für Sie auch gerne die kostenlosen Informationsveranstaltungen im Rahmen der Kriminalprävention (Eigentumsschutz, Jugendgewalt, Sicher in den besten Jahren - Vortrag für Senioren, ua) durch.

Sollten Sie an einer unserer Informationsveranstaltungen interessiert sein, kontaktieren Sie bitte das Bezirkspolizeikommando Bruck/Leitha, um das weitere Prozedere festzulegen.

Die Bezirkspolizeikommandantin:

gez Sabine ZENTNER, Obsth.

Sprechstunde der Sozialstadträtin

Frau Stadträtin Brigitta Leidner hält jeden Dienstag in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr ihre Sprechstunden ab. Dabei werden soziale Fragen beantwortet und es wird versucht, Lösungen für Probleme zu finden.

Aus Gründen der besseren Erreichbarkeit werden diese Sprechstunden aber nicht im Gemeindeamt Bruck an der Leitha, sondern im Büro der Volkshilfe NÖ (ebenerdig), Stefaniegasse 1 stattfinden.

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Meine Sprechstunde findet wie folgt statt:
Im Gemeindeamt, 2. Stock - Zimmer des Bürgermeisters:

Jeden Montag von 08.00 – 10.30 Uhr.

Außerdem jeden weiteren Vormittag nach Vereinbarung unter 02162/62354 DW 21 (Frau Kling) oder DW 19 (Herr Schenzel).

Abschließend möchte ich Ihnen schöne Ferien bzw. einen erholsamen Urlaub wünschen!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Richard Hemmer

stadt@bruckleitha.at

Viele interessante Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde: www.bruckleitha.at.

KOBV – Sprechtagstermine

Der Kriegsoffer- und Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und das Burgenland gibt folgende Sprechtagstermine bekannt:

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 09.00 bis 10.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Mittheiss-Business-Centers, Wiener Gasse 3 (Eingang Wirtschaftskammer).

Die nächsten Termine: 19.7., 2.8., 16.8., 6.9., 20.9., 4.10., 18.10. und 15.11.2013.

Presseinformation



St. Pölten, 17. Mai 2013
Dion/ÖA-Soh/Wu

NÖGKK: Gut leben mit Herzschwäche

NÖ Gebietskrankenkasse startet Kampagne zur Herzinsuffizienz

Der Herzmuskel ist geschwächt, das Blut kann nicht mehr so gut durch den Körper gepumpt werden wie früher. Vor allem ältere Personen sind von der Herzschwäche oder Herzinsuffizienz betroffen – in Niederösterreich sind das rund 60 000 Menschen. Eine besorgniserregende Studie zeigt auf, dass mehr als die Hälfte der Betroffenen ihre Medikamente nicht regelmäßig einnimmt.

Die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) widmet sich dieser Problematik und startet eine Kampagne unter dem Titel „Herzgesund – Gut leben mit Herzschwäche“. Service-Center-Leiter/in Siegfried Vock: „Herzinsuffizienz ist eine sehr ernste Erkrankung und heute gut behandelbar. Es beginnt schleichend: Man fühlt sich schnell erschöpft und müde, leidet bei körperlicher Anstrengung an Atemnot und legt Gewicht zu. Deshalb unser Appell: Schieben Sie die Probleme nicht auf die lange Bank, sondern lassen Sie sich schnell medizinisch durchchecken.“

Je früher eine Herzschwäche erkannt wird, desto besser könne sie behandelt werden. So gibt es heute verschiedene Medikamentengruppen, die den Herzmuskel stärken und ein qualitativvolles Leben ermöglichen. Die Voraussetzung: Die Betroffenen müssen regelmäßig zur ärztlichen Kontrolle und die verordnete Therapie strikt einhalten. Andernfalls steigt das Risiko akuter Notfälle: Eine klinische Studie beweist, dass in vielen Fällen eine medikamentöse und medizinische Unterversorgung einen früheren Tod bedeuten. Medikamente sollten deshalb niemals ohne Rücksprache mit dem Arzt oder der Ärztin abgesetzt oder reduziert werden. Das Herz braucht seine Arzneistoffe zum Pumpen, durch regelmäßige Arztbesuche kann die Therapie eventuellen Veränderungen laufend angepasst werden.

Betroffene können außerdem aktiv bei der Behandlung mithelfen:

- Leichte Bewegung stärkt das Herz
- Salzarme Ernährung entlastet den Körper
- Übergewicht reduzieren
- Alkohol nur in geringen Mengen
- Mit dem Rauchen aufhören

Plakate und Folder zum Thema liegen im Service-Center der NÖGKK auf. Die Krankenkasse wendet sich im Rahmen der Kampagne nicht nur an die Patientinnen und Patienten, sondern auch an die Ärzteschaft im Bezirk. Besondere Informationen ergehen an regionale Institutionen wie Seniorenheime, Spitäler, Kur- und Rehabilitationszentren.

NÖGKK Service-Center Bruck/Leitha
Adresse: 2460 Bruck/Leitha, Stefaniegasse 4
E-Mail: bruck@noegkk.at
Versichertenservice: Tel.: 050899/6100